

## TEILNAHMEBESCHEINIGUNG

Frau **Maxi Mustermann**

wird die erfolgreiche Teilnahme am

### FIT-MODUL „EINFÜHRUNG IN EVIDENZBASIERTE THERAPIE“

mit der **Gesamtnote x,x**

und die Erlangung von Basiswissen im Bereich Evidenzbasierung in Heilmittelberufen (Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie) bescheinigt.

(Beschreibung der Lehrinhalte siehe Rückseite)

Für die Teilnahme können **5 Leistungspunkte** nach dem ECTS angerechnet werden.

Oldenburg, 13.12.2016

---

Prof. Dr. Frauke Koppelin  
(Projektleitung Teilvorhaben Jade Hochschule)

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

## FIT-MODUL „EINFÜHRUNG IN EVIDENZBASIERTE THERAPIE“

FIT: Fertigkeiten Individuell Trainieren

**01. September bis 30. November 2016**

Die Teilnahme am FIT-Modul „Einführung in Evidenzbasierte Therapie“ im Blended Learning-Format an der Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth, Studienort Oldenburg umfasst 150 Arbeitsstunden in Präsenzphasen und Selbststudieneinheiten und enthält folgende Inhalte:

- Allgemeine Einführung zur EbT
- Strukturiertes Vorgehen zur Problemlösung („fünf Schritte“)
- Levels of Evidence
- Kriterien wissenschaftlich fundierter Therapie sowie
- Klinische Entscheidungsfindung.

Im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Projektes „Aufbau berufsbegleitender Studiengänge in den Pflege- und Gesundheitswissenschaften“ (PuG) wurden berufsbegleitende Weiterbildungsangebote für nicht-traditionelle Studierende entwickelt. Die Einbettung der Module in die Pflege- und Gesundheitspraxis durch die Verzahnung von Erfahrungs- und akademischen Wissen und die Erweiterung von Lernumgebung und Lernorten ermöglichen nicht nur den Erwerb von neuem Fachwissen, sondern auch, dieses kompetent im Berufsalltag anzuwenden.

Das Verbundvorhaben der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, der Hochschule für Gesundheit in Bochum, der Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth und der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften in Wolfsburg versetzt Akteure aus relevanten beruflichen Tätigkeitsfeldern in die Lage, ihr Handeln an aktuellen Erkenntnissen der Therapie-, Gesundheits- und Pflegewissenschaft sowie an der bezugswissenschaftlichen Forschung auszurichten.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung